

## **Der Theater-AK der KHG Würzburg sucht**

Einen männlichen Darsteller für das Stück "*Das Bildnis des Dorian Gray*".

Bei der Rolle handelt es sich um *Lord Henry Wotton*.

### **Casting:**

Do, 08. November um 20:00 Uhr in der KHG

Vorsprechen für Textauszug auf S. 2 (kein auswendig lernen erwartet)

### **Beschreibung der Rolle:**

Er ist eine mephistophelische Figur, die versucht anderen Menschen jegliches Gefühl für Anstand und Sittsamkeit auszutreiben. Sein Wortwitz zeichnet sich durch einen ausgeprägten Zynismus aus vor dem nichts und niemand sicher sind. Mit Epigrammen und Lobeshymnen auf den Hedonismus weckt er bei Dorian Gray eine fatale Genusssucht.

Die Rolle des Lord Henry Wotton ist neben Dorian Gray die größte Rolle in dem Stück und tritt daher in vielen Szenen auf. Verglichen mit anderen Figuren hat sie daher einen hohen Textanteil.

### **Du solltest folgende Kriterien erfüllen:**

- Optisch zwischen 25-25 aussehen
- Bereits einige Theater-Erfahrungen als Schauspieler
- Extrovertiertes Spiel und stimmliche Dynamik abrufbar.

### **Wichtige Termine zu denen ihr Zeit haben solltet:**

**Probenwochenende:** 07.12.-09.12.  
**Hauptprobe:** 13.01.  
**Generalprobe:** 16.01.  
**Aufführungen:** 17.01.; 18.01.; 20.01; 25.01.; 26.01. 2019

### **Kontakt:**

Meine E-Mail Adresse: [raolimling@gmail.com](mailto:raolimling@gmail.com)

Bitte schreibt eine kurze Mail, wenn ich kommen wollt, damit wir wissen, wie viele Leute erwartet werden.

## Auszüge aus dem Text:

**Lord Henry:** So etwas wie guten Einfluss gibt es nicht, Herr Gray. Jeder Einfluss ist unmoralisch.

**Dorian:** Ach, und wieso?

**Lord Henry:** Weil jeder Mensch, der einen anderen beeinflusst, ihm seinen Willen einflößt. Der Beeinflusste denkt nicht mehr seine eigenen Gedanken. Er wird zu einem Echo einer fremden Musik. Dabei geht es doch im Leben darum sich selbst zu verwirklichen. Sie haben die höchste aller Pflichten vergessen, die Pflicht, die man sich selbst gegenüber hat. Sie haben zuviel Angst vor sich selbst und behandeln sich selbst und andere, als wären sie aus Porzellan.

**Basil:** Dreh bitte den Kopf ein bisschen mehr nach rechts Dorian.

**Lord Henry:** Ich glaube, wenn ein einziger Mensch jeder Empfindung bis zur Vollkommenheit Ausdruck verleihen würde, seine Träume wahr werden ließe, könnte er der Welt wieder Leben einverleiben und alle Nichtigkeit und Banalität wäre wie fortgeblasen. Selbst die jugendlichen Rebellen beugen sich früher oder später den gesellschaftlichen Konventionen und fangen an sich selbst zu verleugnen. Aber jeder Trieb, den wir ersticken möchten, wühlt sich durch unseren Verstand und macht uns krank vor Sehnsucht nach den Dingen, die wir uns selbst verboten haben. Erst wenn wir der Versuchung nachgeben, fühlen wir uns von ihr befreit. Sehen Sie das auch so Herr Gray? Wenn Sie an ihre Träume, an ihre Sehnsüchte denken---

...

**Lord Henry (zu Dorian):** Ja, das ist eines der großen Geheimnisse des Lebens: die Seele mittelst der Sinne zu heilen. Und Sie mein lieber Herr Gray, müssen drauf achten gesund zu bleiben. Sie haben die einzigen zwei Dinge, die es sich lohnt auf dieser Erde zu besitzen. Schönheit und Jugend.

**Dorian:** Das sehe ich nicht so, Lord Henry.

**Lord Henry:** Nein, das sehen Sie nicht so. Noch nicht. Denn noch sind Sie schön Herr Gray, aber die Zeit ist eifersüchtig auf Sie und wird Sie schleichend Ihrer Vorzüge berauben. Dann werden sie alt und runzlig und hässlich sein. Und ist ihre Jugend erst einmal verloren, bekommen Sie sie niemals wieder zurück.

Das wahre Geheimnis der Welt ist das Sichtbare, nicht das Unsichtbare... Vergeuden Sie Ihre Zeit daher nicht, indem Sie versuchen das Leben der Gewöhnlichen zu verbessern. Das sind die falschen Ideale unserer Zeit. Leben Sie! Leben Sie das wundervolle Leben, das in Ihnen ist! Seien Sie immer auf der Suche nach neuen Erlebnissen für Ihre Sinne und lassen Sie nichts aus! Sie brauchen nichts zu fürchten! Der Schönheit liegt alles zu Füßen!